

1. Präambel

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln die Geschäftsbeziehungen zwischen wundeRkinder – Institut für Traumapädagogik und Interdisziplinäre Traumaarbeit – Ungergasse 9a/4, 8020 Graz und den NutzerInnen des Institutsangebots und dessen Räumlichkeiten.

Das Institut wundeRkinder (Einzelunternehmen) ist in der Erwachsenenbildung für Personen tätig, die mit traumatisierten Mädchen und Jungen leben und/oder arbeiten. In praxisorientierten Seminaren, Weiterbildungsreihen, sowie in Beratung, Therapie, Coaching und Supervisionen werden Kompetenzen im alltäglichen Umgang mit besonders belasteten Kindern und Jugendlichen gefördert. wundeRkinder finanziert sich zu einem wesentlichen Teil durch die Einnahmen aus diesen Veranstaltungen.

Neben diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen können für die Angebote des Instituts individuelle Bedingungen bestehen. Diese bilden gemeinsam die Grundlage für das Vertragsverhältnis zwischen dem Institut und den Nutzern. Sollten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die individuellen Bedingungen inhaltlich voneinander abweichen, gehen die individuelleren Bedingungen den Allgemeinen Bedingungen vor.

2. Vertragliche Bestimmungen für Lehrgänge und Seminare

2.1 Für die Anmeldung zu unseren Lehrgängen und Seminaren bitten wir unser Anmeldeformular, abrufbar unter www.wunderkinder-graz.at, auszufüllen und mit allen auf dem Anmeldeformular angegebenen Zusatzdokumenten (wie z. B. Lebenslauf, Datenschutzerklärung,...) per Mail oder Post an uns zu schicken. Nach Erhalt der Dokumente überprüfen wir Ihre Eingangsvoraussetzungen.

2.2 Nach Eingang des Anmeldeformulars (inklusive Zusatzunterlagen) erhalten Sie eine schriftliche Rückmeldung von uns. Bei positiven Eingangsvoraussetzungen bitten wir Sie um Überweisung der Anzahlung. Sobald die Anzahlung auf unserem Institutskonto eingelangt ist, bekommen Sie von uns eine schriftliche Anmeldebestätigung.

2.3 Der Anmeldezeitraum ist online ersichtlich und wird im Voraus bekannt gegeben.

2.4 Anmeldeschluss ist – soweit im jeweiligen Anmeldeformular nicht anders angegeben – zwei Wochen vor Lehrgangs-/Seminarbeginn.

2.5 Die Anzahl der TeilnehmerInnen eines jeden Lehrgangs/Seminars ist limitiert. Wir reihen die TeilnehmerInnen nach dem Überweisungsdatum der Anzahlung.

2.6 Bei Nichterreichen der MindestteilnehmerInnenzahl behalten wir uns vor den Lehrgang/das Seminar abzusagen. Geleistete Anzahlungen werden binnen 14 Tage auf das dem Institut bekanntgegebenen Konto rückerstattet.

2.7 Lehrgänge, die aus mehreren Modulen (Einheiten) bestehen, bilden eine untrennbare Einheit. Eine Teilnahme an einzelnen Modulen (Einheiten) ist nicht möglich. Es ist für das gute Gelingen eines Lehrgangs erforderlich die TeilnehmerInnen-Anzahl konstant zu halten, um die notwendigen Interaktionen zwischen TeilnehmerInnen untereinander und ReferentInnen zu gewährleisten.

2.8 Bei Lehrgängen, die aus mehreren Modulen (Einheiten) bestehen, erhalten Sie nach erfolgreicher Teilnahme für jedes Modul eine Teilnahmebestätigung.

2.9 Abschlusszertifikat bei zertifizierten Lehrgängen: Wenn Sie an allen Modulen des Lehrgangs teilgenommen haben, den Teilnahmebeitrag vollständig bezahlt haben, sowie in den Lehrgangsunterlagen geforderte Zusatzarbeiten (wie schriftliche Fallarbeit, Teilnahme Supervision im Gruppensetting, Projektarbeiten, Präsentationen im Abschlusskolloquium,...) erfolgreich absolviert haben, wird Ihnen ein Abschlusszertifikat vom Institut und ein Abschlusszertifikat vom Fachverband für Traumapädagogik und der Deutschsprachigen Gesellschaft für Psychotraumatologie ausgestellt. Wenn Sie für Ihre Zertifikate Duplikate benötigen, stellen wir Ihnen diese gerne kostenpflichtig auch für zurückliegende Jahre aus.

3. Teilnahmebeitrag Lehrgänge und Seminare

3.1 Der Teilnahmebeitrag enthält eine Mehrwertsteuer.

3.2 Im Teilnahmebeitrag sind, sofern die Lehrgangs- und Seminarinformationen nichts anderes vorsehen, Arbeitsmaterialien in online-Form und die Pausenverpflegung enthalten. Arbeitsunterlagen in

Printform, Mittags- und Abendessen, eventuell zusätzlich erforderliche Fachliteratur, Reisekosten, Kosten für Unterkunft und Verpflegung, sowie Kosten für zusätzliche Einzelselbsterfahrung, die gegebenenfalls in Einzelfällen von der Lehrgangsleitung empfohlen wird, sind nicht im Teilnahmebetrag enthalten.

3.3 Der Teilnahmebeitrag gilt ausschließlich für jene Personen, die im Anmeldebogen festgelegt ist. Eventuelle Übertragungen sind möglich. Dazu überprüfen wir die Eingangsvoraussetzungen der Ersatzperson. Nach der Prüfung erhalten Sie von uns eine schriftliche Rückmeldung.

3.4 In Einzelfällen können Sozialtarife vereinbart werden.

3.5 Bei einem späteren Einstieg in einen Lehrgang oder ein Seminar ist eine Ermäßigung des Teilnahmebeitrags nicht vorgesehen, dasselbe gilt bei einem vorzeitigen Ausstieg.

4. Bezahlung

4.1 Die Höhe des Teilnahmebetrags ist in den jeweiligen Lehrgangs-/Seminarinformationsmaterialien ausgewiesen. Bei den Lehrgängen gliedern wir die Bezahlung in mehrere Teilzahlungen. Nach der Prüfung der Eingangsvoraussetzungen erfolgt die Anzahlung. Nach Absolvierung jedes Moduls wird eine weitere Teilzahlung fällig. Wir bitten die Zahlungen binnen 14 Tage nach Erhalt der Rechnung durchzuführen, einlangend auf das in der Rechnung ausgewiesene Konto ohne Abzug.

4.2 Der/Die TeilnehmerIn erklärt sich damit einverstanden, die Rechnung via E-Mail und/oder per Post zugesandt zu bekommen.

4.3 Bei Versäumnis von Zahlungsfristen behalten wir uns vor, abgesehen von der Möglichkeit der gerichtlichen Geltendmachung, auch die außergerichtliche Geltendmachung unserer Forderungen durch einen Anwalt oder durch ein Inkassobüro durchzuführen. Wir sind berechtigt, die dabei zur zweckentsprechenden Rechtsverfolgung notwendigen und angemessenen Kosten in Rechnung zu stellen.

5. Rücktrittsrechte

5.1 Stornierungen bitte schriftlich per Mail oder Brief direkt an unsere Institutsadresse stellen. Die Teilnahme an einem Lehrgang/Seminar kann, sofern nicht in der Ausschreibung anders vermerkt, 14 Tage ab Vertragsabschluss oder bis zu 8 Wochen vor Lehrgangs-/Seminarbeginn kostenlos storniert werden. Bei Rücktritt nach dieser Frist wird die Anzahlung einbehalten. Bei Stornierung am Tag des Lehrgangs-/Seminarbeginns bzw. nach Beginn des Lehrgangs/Seminars werden 50% des Gesamtlehrgangs-/Seminarbeitrags in Rechnung gestellt. Die Nominierung eines/einer Ersatzteilnehmers/Ersatzteilnehmerin vor Beginn des Lehrgangs/Seminars ist möglich soweit diese/r den Anmeldemodalitäten und Eingangsvoraussetzungen entspricht. Der/Die ursprüngliche Teilnehmer/in bleibt jedoch für die Lehrgangs-/Seminararkosten haftbar.

5.2 Ist die Durchführung eines Lehrgangs/Seminars durch unvorhersehbare Ereignisse (bspw. aufgrund einer Erkrankung oder Absage des/der Referenten/in) unmöglich, haben beide Vertragsteile das Recht zurückzutreten, wobei der/dem Teilnehmer/in bereits bezahlte Beiträge für die nicht stattfindenden Lehrgänge/Seminare binnen 14 Tagen zurückerstattet werden. Für die Rückerstattung verwendet das Institut wundeRkinder dasselbe Zahlungsmittel dessen sich der/die Teilnehmer/in bedient hat. Angefallene Fahrtkosten und/oder Aufenthaltskosten werden vom Insitut nicht übernommen.

5.3 Das Institut wundeRkinder ist, sofern dies aus organisatorischen Gründen oder aus Gründen der Qualitätssicherung unumgänglich ist, dazu berechtigt, die ReferentInnen, die Termine oder die Veranstaltungsorte zu ändern. Ist es dem/der Teilnehmer/in aus diesem Grund nicht möglich teilzunehmen, ist er/sie zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt. Bereits getätigte Teilnahmebeträge der betreffenden Veranstaltung werden binnen 14 Tage zurückerstattet. Entstandene Aufwendungen (wie z. B. Portokosten) können nicht rückerstattet werden.

6. Vertragliche Bestimmungen für Beratung, Therapie, Coaching und Supervisionen

6.1 Termine: Es ist möglich, Termine mündlich, telefonisch, per Email, auf postalischem Wege sowie auch in persönlicher Absprache zu vereinbaren. Die Rechtsverbindlichkeit besteht dabei nicht erst bei schriftlicher Auftragsform oder Zusage, sondern tritt bei telefonischer oder mündlicher Terminvereinbarung sowie bei Terminregelungen durch Email in Kraft.

6.2 Zum Inhalt des Vertrages zählen neben den verschiedenen methodischen Anwendungen auch mündliche Beratungen, sowie Informationsvermittlung innerhalb eines Beratungs-/Therapietermins.

6.3 Rücktrittsrecht: Es besteht für die Vertragspartner jederzeit die Möglichkeit vom Vertrag zurückzutreten. Bereits begonnene Beratungen/Therapien/Coachings/Supervisionen können dabei nicht rückvergütet /storniert werden.

6.4 Abrechnung: Eine Abrechnung mit einer gesetzlichen Krankenkasse ist nicht möglich. Die Kosten werden vor dem ersten Beratungsgespräch vereinbart.

6.5 Datenschutz: Aufzeichnungen über Beratung/Therapie/Coaching/Supervision sind Dritten nicht zugänglich und werden längstens 7 Jahre nach Beendigung des Vertragsverhältnisses aufbewahrt. Die Herausgabe von Unterlagen geschieht nur mit vorhergehender Einverständniserklärung der/des Institutsnutzerin/Institutsnutzers.

7. Haftung

7.1 Das Institut wundeRkinder haftet nicht für das Verhalten oder allfällige Fehlverhalten von TeilnehmerInnen an Lehrgängen/Seminaren oder sonstigen Gästen. Es wird für persönliche Gegenstände, sowie abgestellte und abgelegte bewegliche Gegenstände aller Art keinerlei Haftung übernommen.

7.2 Sämtliche vom Institut wundeRkinder auf der Website und im Downloadbereich bereitgestellten Informationen wurden nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Das Institut übernimmt jedoch keine Haftung für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen, soweit dem Institut nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit angelastet werden kann.

8. Gastveranstaltungen

8.1 Unsere Infrastruktur kann sowohl mündlich als auch schriftlich reserviert werden. Die Reservierung wird von uns schriftlich bestätigt.

8.2 Die Nutzungskosten beinhalten eine Mehrwertsteuer und werden von den Vertragspartnern vereinbart.

8.2 Die Gastgeber haften für das ordnungsgemäße Hinterlassen der Räumlichkeiten und der zur Verfügung gestellten Materialien, sowie für eventuell entstandene Schäden.

9. Nutzungs- und Urheberrechte

9.1 Unterlagen, die im Zuge eines Lehrgangs/Seminars verwendet werden, sind urheberrechtlich geschützt. Der/Die Teilnehmer/in erwirbt durch die Teilnahme an einem Lehrgang/Seminar diesbezüglich keine Rechte, insbesondere kein Recht zur Vervielfältigung, Verbreitung, Speicherung, Übersetzung, Weitergabe an Dritte oder Verarbeitung. Der/Die Teilnehmer/in ist ausschließlich dazu berechtigt, die ausgegebenen Unterlagen im Rahmen der Lehrveranstaltung/des Seminars zu verwenden.

9.2 Sollte dem Institut durch die rechtswidrige und schuldhaftige Urheberrechtsverletzung eines/einer Teilnehmers/Teilnehmerin ein Schaden entstehen bzw. sollte das Institut wundeRkinder diesbezüglich von Dritten in Anspruch genommen werden, verpflichtet sich der/die Teilnehmer/in, das Institut wundeRkinder diesbezüglich schad- und klaglos zu halten.

9.3 Den TeilnehmerInnen ist das Anfertigen von Bildern, Video- oder Tonaufnahmen von Personen während der Lehrgänge und Seminare nicht gestattet. Das Institut wundeRkinder behält sich vor mit Zustimmung der NutzerInnen Bilder, Video- und Tonaufnahmen im Rahmen der Weiterbildungen, Beratungen, Therapien und Supervisionen für weiterführende Lehr- und Reflektionszwecke zu machen.

10. Kommunikation

10.1 Die Kommunikation zwischen dem Institut wundeRkinder und dem/der Teilnehmer/in erfolgt primär via E-Mail, Post und Telefon. Der/Die angemeldete Teilnehmer/in erklärt sich damit einverstanden, dass Informationen und Unterlagen im Zusammenhang mit dem Lehrgang/Seminar per E-Mail (sofern eine Mailadresse bei der Anmeldung angegeben wurde), SMS (sofern eine Mobiltelefonnummer bei der Anmeldung angegeben wurde) oder per Post übermittelt werden.

10.2 Der/Die Teilnehmer/in ist dazu verpflichtet, alle Kontaktdaten richtig und vollständig bekannt zu geben. Wir bitten Sie Änderungen der Kontaktdaten dem Institut umgehend schriftlich mitzuteilen. Kommt der/die Teilnehmer/in dieser Verpflichtung nicht nach, gelten Schreiben als zugegangen, wenn sie an die letzte dem Institut bekanntgegebene Adresse/Telefonnummer übermittelt wurden.

10.3 Das Institut wundeRkinder haftet nicht für Schäden die dem/der Teilnehmer/in dadurch entstehen, dass diese/r E-Mails und/oder SMS und/oder Post nicht oder verspätet abrufen/liest.

11. Datenschutz

11.1 Mit der Anmeldung zu einem Lehrgang/Seminar oder mit der Buchung der Seminarräumlichkeiten oder einer sonstigen Dienstleistung des Instituts wundeRkinder wird das Einverständnis zur automationsunterstützten Datenverarbeitung gemäß unseren Datenschutzbestimmungen erteilt. Details zu den Datenschutzbestimmungen des Instituts wundeRkinder sind unter www.wunderkinder-graz.at/datenschutz abrufbar.

11.2 Das Institut wundeRkinder verpflichtet sich, alle Informationen und Daten, die von den TeilnehmerInnen im Zusammenhang mit der Teilnahme an einem Lehrgang/Seminar übermittelt werden, vertraulich zu behandeln und Dritten nur im Sinne der Datenschutzbestimmungen des Instituts zugänglich zu machen. Diese Verpflichtung erstreckt sich auch über die Beendigung der Teilnahme an einem Lehrgang/Seminar hinaus.

12. Hausordnung

12.1 Die geltende Hausordnung ist einzuhalten und ist somit Teil dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen. Ein Zuwiderhandeln kann die Beendigung des Vertragsverhältnisses bedeuten.

12.2 Wir ermöglichen Menschen mit besonderen Bedürfnissen einen barrierefreien Zugang zu unseren Seminarräumlichkeiten. Wir ersuchen diesbezüglich um rechtzeitige Kontaktaufnahme mit dem Institut vor Beginn der Veranstaltung.

13. Anwendbares Recht

13.1 Es gilt das österreichische Recht.

Änderungen und Satzfehler vorbehalten.